

## Bestellbezeichnung

**EMV-Y39637**

EMV-Filter-Klemme

## Merkmale

- 2-kanalige Anschlussplatine
- Kompakte Bauform

## Funktion

Die Platine EMV-Y39637 ist eine zweikanalige Anschlußplatine. Sie ist für den Einsatz in eigensicheren Stromkreisen konzipiert. Sie muß in ein Gehäuse entsprechend EN 50020 eingebaut werden.

## Technische Daten

### Eingang

Anschluss Klemmen 1+, 1- bzw. 2+, 2-

Anschließbare Sensortypen

### Ausgang

Anschluss Steckanschluss 1+, 1- bzw. 2+, 2-

### Umgebungsbedingungen

Umgebungstemperatur -25 ... 100 °C (248 ... 373 K)

Lagertemperatur -25 ... 100 °C (248 ... 373 K)

### Mechanische Daten

Anschluss Klemmanschluss  $\leq 1,5 \text{ mm}^2$   
Die Leiterenden sind mit Aderendhülsen auszuführen.  
Anzugsdrehmoment:  $\leq 0,5 \text{ Nm}$

Masse ca. 8 g

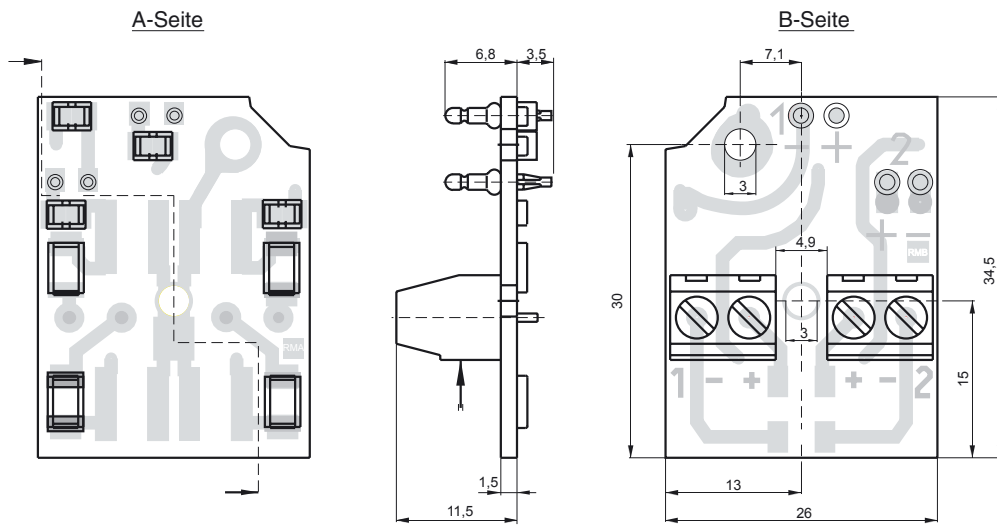
Abmessungen 26 mm x 34,5 mm x 15 mm

### Allgemeine Informationen

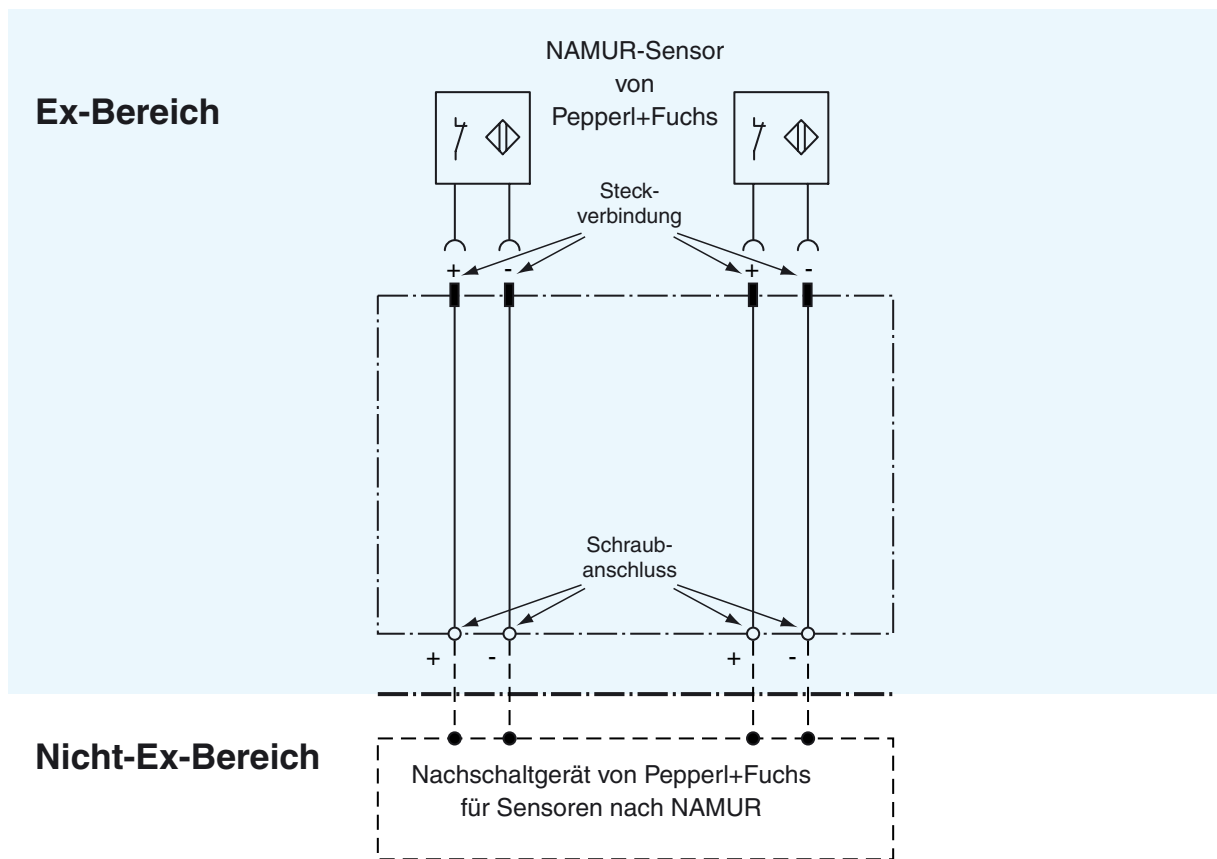
Einsatz im explosionsgefährdeten Bereich siehe ATEX-Bescheinigung für Komponenten

Kategorie 2G

Abmessungen



Elektrischer Anschluss



**ATEX Konformitätsbescheinigung für Komponenten**

		Konformität für Komponenten zum Einsatz im explosionsgefährdeten Bereich nach Richtlinie 94/9/EG
<b>Gerätekategorie 2G</b>		zur Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen von Gas, Dampf, Nebel
Richtlinienkonformität		94/9/EG
Normenkonformität		EN 50014:1997+A1+A2, EN 50020:2002 Zündschutzart Eigensicherheit Einschränkung durch nachfolgend genannte Bedingungen
Kennzeichnung		5-3009...
Ex-Kennzeichnung		keine Kennzeichnung (für Komponenten nicht erforderlich nach Richtlinie 94/9/EG)
Beschreibung		Die Platine dient zur Durchschleifung von 2 galvanisch getrennten Stromkreisen. Die Platine ist für den Anschluss von 2 eigensicheren Stromkreisen geeignet. Die galvanische Trennung der eigensicheren Stromkreise wird unter Einhaltung der nachfolgenden Anforderungen gewährleistet.
Anschluss		Stromkreis 1: 1+, 1- Stromkreis 2: 2+, 2-
Maximale Eingangswerte		Jeder Stromkreis kann mit folgenden eigensicheren Stromkreisen betrieben werden: $U_I = 16 \text{ V}$ , $I_I = 76 \text{ mA}$
Wirksame innere Kapazität	$C_i$	0 nF
Wirksame innere Induktivität	$L_i$	0 $\mu\text{H}$
Allgemeines		Das Betriebsmittel ist entsprechend den Angaben im Datenblatt und dieser Bescheinigung zu betreiben.
Installation, Inbetriebnahme		Die für die Verwendung bzw. den geplanten Einsatzzweck zutreffenden Gesetze bzw. Richtlinien und Normen sind zu beachten. Die Eigensicherheit ist nur in Zusammenschaltung mit einem entsprechend zugehörigen Betriebsmittel und gemäß dem Nachweis der Eigensicherheit gewährleistet. Die Platine ist in ein Gehäuse einzubauen, so dass Schutzgrad von mindestens IP20 nach IEC 60529 erreicht wird. Der Einbau hat so zu erfolgen, dass die Luftstrecken von blanken Teilen eigensicherer Stromkreise zu metallischen Gehäuseteilen mindestens 3 mm und zu blanken Teilen nichteigensicherer Stromkreise mindestens 6 mm betragen. Die Anschlusssteile der eigensicheren Stromkreise müssen mindestens 50 mm von Anschlusssteilen oder blanken Leitern jedes nichteigensicheren Stromkreises entfernt oder von diesen durch eine isolierende Wand oder eine geerdete metallische Wand getrennt sein. Wenn solche Trennwände verwendet werden, müssen sie mindestens 1,5 mm an die Gehäusewand heranreichen oder aber einen Mindestabstand von 50 mm zwischen den Anschlusssteilen, gemessen um die Trennwand, nach allen Richtungen sicherstellen. Das verwendete Gehäuse muss die einschlägigen Anforderungen erfüllen. Zum Beispiel darf es mechanisch nicht beschädigt werden und es dürfen keine gefährlichen elektrostatischen Aufladungen entstehen.
Schutz der Anschlussleitung		Die Anschlussleitung ist vor Zug- und Drehbeanspruchung zu schützen.
Instandhaltung, Wartung		An Betriebsmitteln, welche in explosionsgefährdeten Bereichen betrieben werden, darf keine Veränderung vorgenommen werden. Reparaturen an diesen Betriebsmitteln sind nicht möglich.